

Arbeitsgruppe zum Thema: Persönliches Budget und persönliche Assistenz nach Bedarf, Situation in Luxemburg moderiert von „Zesummen fir Inklusioun“ und „Nëmm Mat Eis!“

Zurzeit gibt es kein persönliches Budget und keine persönliche Assistenz nach Bedarf in Luxemburg.

Es gibt kein Gesetz welches das Recht auf persönliche Assistenz festlegt.

Es gibt die Pflegeversicherung, welche materielle, finanzielle und pflegerische Güter stellt. Allerdings werden hier nur körperliche Beeinträchtigungen berücksichtigt. Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen haben kein Anrecht auf Unterstützung über die Pflegeversicherung. Bei der praktischen Umsetzung der Hilfeleistungen ist zu bemängeln, dass es keine Kontrolle gibt wie effektiv eine Unterstützung ist. Eine Begutachtung ob das eingesetzte Geld auch sinnvoll genutzt und es tatsächlich dem Betroffenen weitergeholfen hat, fehlt.

Das persönliche Budget könnte für Betroffenen eine enorme Steigerung der Lebensqualität bedeuten. Es gibt erste Schritte des Familienministeriums die in Richtung persönliche Budget gehen. Wann und wie das Konzept in die Praxis umgesetzt wird ist derzeit aber noch unklar.

In welchen Bereichen wird persönliche Assistenz gebraucht?

Beim selbständigen Wohnen (z.B. Haushalt)

Bei der Arbeit

In der Freizeit (z.B. Reisen, Klutur)

Bei der Selbstvertretung (z.B. Mitsprache-Recht)

Bei der Mobilität (Führerschein- Begleitung)

In der Therapie-Begleitung

Bei der Sexualität

Bei der Bildung und Weiterbildung

In der Pflege

Bei der Ernährung (z.B bei Allergien)

Welche Voraussetzungen braucht der/die Assistent/in

Die Haltung: mit dem Menschen machen, Respekt vor dem Wunsch des Betroffenen, ohne Vorurteile, Menschen lieben, Menschlichkeit, Empathie.

Viele Fähigkeiten (Koch, Begleiter, Pfleger, Trainer...)

Nicht unbedingt eine extra Ausbildung aber eine Anleitung/ Basisausbildung den Rest lernt er passgenau bei der zu assistierenden Person.

Aber auch Fachpersonal sollte in der Ausbildung die assistierende Haltung lernen.

Eine Anleitung über richtiges Heben und Tragen zum Schutz des eigenen Rückens.

Auch einen emotionalen Schutz zum Beispiel in Form eines externen Ansprechpartners oder Supervision.

Der Betroffene sollte:

Respekt vor dem Assistenten haben.

Wahlmöglichkeiten haben bei der Auswahl des Assistenten/in.

Siehe Modell Schweden.

Was ändert die persönliche Assistenz und das persönliche Budget für die betroffene Person?

Wenn man persönliche Assistenz hat muss man immer für zwei denken.

Hat man eine große Verantwortung bezüglich der Finanzverwaltung.

Hat man Abhängigkeit und Freiheit.

Mehr Selbstbestimmung (kann auch mal Fehler machen).

Steuert den Bus mit dem Lenkrad des eigenen Lebens.

Mehr Zutrauen und Vertrauen.

Mehr Offenheit.

Kennenlernen der eigenen Grenzen, lernen was nicht gut für mich ist.

Möglichkeit aus eigenen Erfahrungen zu lernen.

Eigenverantwortung wächst.

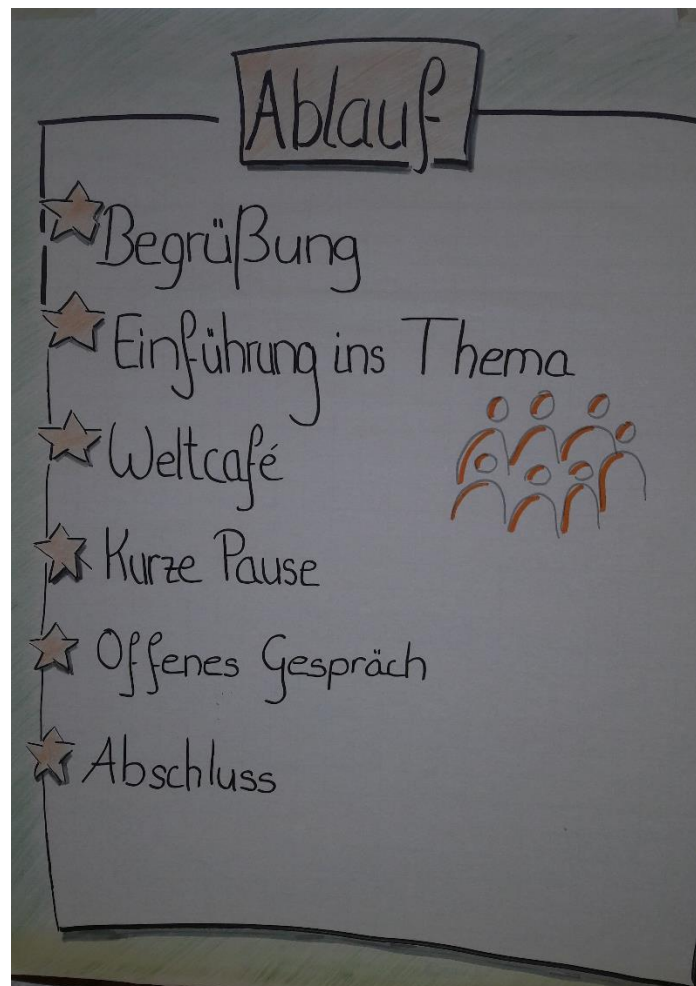
Neuer Markt mit neuen Möglichkeiten.

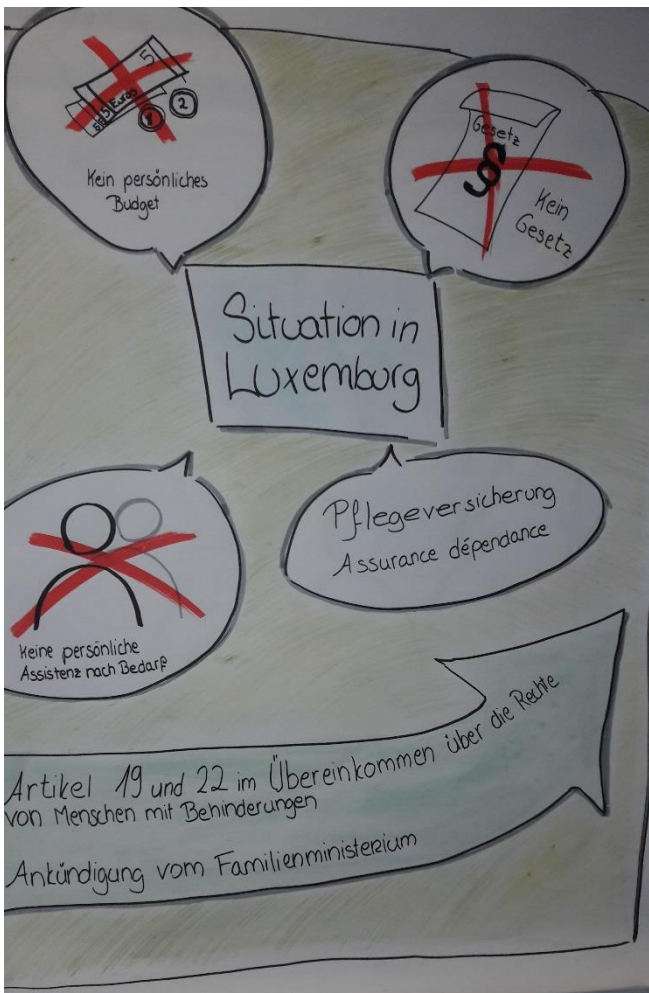
Vision, welche größten Stolpersteine kann es bei der Umsetzung von persönlicher Assistenz und Persönlichem Budget geben?

Assistenz-Roboter; Barriere in den Köpfen; Bürokratie; dass am Ende der/die Betroffenen doch nicht entscheidet; Fessel des Tätigkeitskataloges für persönliche Assistenten/innen; Missverständnisse und schlechte Kommunikation; Mangel an Auswahlmöglichkeiten; aus Sicherheit wird Unsicherheit; Finanzmodell Evaluation für persönliche Assistenz abzuwägen; Persönliche Assistenz zu bekommen wenn man sie braucht ohne aber wieder ins alte System zurück zu kommen; Kosten.

Vision, welche schönsten Blüten können durch eine gelungene Umsetzung vom Persönlichem Budget und persönlicher Assistenz erblühen?

Persönliche Freiheit; **das Leben wird farbiger und bunter**; mehr Diversität in der Gesellschaft; Freiheit und Verantwortung; persönliche Entwicklung; Freiheit und Erweiterung der Selbstkompetenz; Potentialentfaltung; Selbstfindung und Zufriedenheit; Let's do it!! Es wird unsere Gesellschaft bereichern; freiere Berufswahl; Assistenz dauerhafte selbst bezahlen, ohne Staat.





- Wenn man persönliche Assistenz hat,
- muss man immer für 2 denken
 - hat man eine grosse Verantwortung bezüglich Finanzverwaltung
 - Abhängigkeit und Freiheit
 - Steuer den Bus mit dem Lenkrod des eigenen Lebens
 - mehr Vertrauen & Vertrauen
 - mehr Offenheit
 - Kennen der eigenen Grenzen - kennen, was nicht gut für mich ist
 - Bewusstheit aus Erfahrungen zu lernen
 - Selbstbestimmung (auch mal Fehler machen können)
 - neuer Markt mit neuen Wahlmöglichkeiten
 - Verantwortung wächst wieder
- Sticker: Was haben die persönliche Assistenten vor? persönliche Assistenten für eine betroffene Person*

